



Die Volkstanzgruppe aus Albachten besteht seit nunmehr 15 Jahren und will diesen Geburtstag mit möglichst vielen Albachternern feiern. Die Möglichkeit dazu besteht während des traditionellen Bürgerfrühschoppens am Sonntag (26. August) im Festzelt.

Es geht so richtig rund im Stadtteil

Volles Programm: Schützenfest, Bürgerfrühschoppen, Konzert und die Kirmes

ALBACHTEN • Ein wahrer Fest-Marathon steht allen Albachternern am kommenden Wochenende bevor: Schützenfest mit Kirmes, Bürgerfrühschoppen und dazu noch der Besuch des Tokorozawa-Männerchors aus Japan – es geht so richtig rund im Stadtteil.

Bereits am Freitag (24. August) lädt die Kirmes ab 15 Uhr am Concordensportplatz zur Karussell- und Autoscooterfahrt ein. Um 20 Uhr eröffnen die Hubertus-Schützen ihr diesjähriges Schützenfest mit der Summernight-Party im Festzelt.

Weiter geht es am Samstag (25. August) ab 13 Uhr mit der Kirmes. Das Kinderschützenfest beginnt gegen 13.30 Uhr. Am Abend verabschieden die Schützen ihr noch amtierendes Königspaar Thomas Rocklage und Rita Dondrup während eines Festballs.

Bürgerfrühschoppen

Während des traditionellen Bürgerfrühschoppens am Sonntag (26. August) ab 10 Uhr im Festzelt gibt es gleich doppelten Grund zum Feiern, denn der Plattdütse Krink wird 30 Jahre alt, die Volks-

tanzgruppe gibt es seit nunmehr 15 Jahren.

Der Frühschoppen beginnt mit einer plattdeutschen Messe. Um 11 Uhr ziehen Volkstanzgruppen in Form einer Polonaise in das Festzelt ein und treten gemeinsam auf. Danach gibt es plattdeutsche Lieder und „Dönekes“. Auch an diesem Tag ist die Kirmes geöffnet, nämlich von 11 bis 22 Uhr.

Der japanische Männerchor tritt um 17 Uhr im Haus der Begegnung auf und präsentiert Werke von Gounod, Rheinberger und Schubert. Auch der MGV 68 Albachten

ist zu hören – unter anderem mit einem japanischen Lied.

Am Montag (27. August) wecken der Spielmannszug „Gut Schlag“ und die Bläservereinigung Albachten die Hubertus-Festgemeinde um 5 Uhr. Die Schützenbrüder treten um 7.45 Uhr an der Kirche an. Dort feiert man ab 8 Uhr den Gottesdienst.

Königsschießen

Um 10.30 Uhr heißt es dann Antreten am Sportplatz mit Abmarsch zur Vogelstange. Dort ermitteln die Hubertus-Schützen den Nachfolger des Königs Thomas Rocklage.

Nachdem der neue Regent der Schützenbruderschaft St. Hubertus feststeht, treffen sich die Mitglieder zur feierlichen Proklamation und zum Fahnnenschlag auf der Ökuwiese. Anschließend sind alle zum Festumzug (Wierling, In der Weede, Am Kämpken und Steinkuhle) eingeladen.

Nach der Polonaise (Beginn um 19.30 Uhr ab Concordenplatz) steigt der große Festball im Festzelt. An diesem Tag ist die Kirmes von 13 bis 22 Uhr geöffnet. Ein Angebot ist an diesem Tag neu: ein Mal bezahlen, zwei Mal fahren. •kb